

# Mitgliederversammlung 12./13. November

## CVJM Waldheim Karlsruhe

### **Vorstellungsrunde:**

Jakob, 1. Vorsitzender, Freiwilliger 2012 / 2013

Gregor, ehemaliges Vorstandsmitglied

Natalie, Vorsitzende bis 2015

Pierre-Yves, hat 2012 die Videos in Choma gedreht, Gründungsmitglied

Julia, Freiwillige 2015 / 2016

Andreas, 2. Vorsitzender bis 2015

Lisa, kennt Mmabana über Jonny

Sabine, war 2012 in Choma

Louisa, Freiwillige 2014 / 2015

Lena, Freiwillige 2013 / 2014

Hanna, Freiwillige 2015 / 2016

Sonja, Schriftführerin seit Anfang 2016

Christian, Mitglied seit 2015

Megan, Freiwillige 2012 / 2013, 2. Vorsitzende

Benni, macht das „Corporate Design“ von Mmabana

Katrin, Mitglied seit 2015

Jonny, Gründungsmitglied, Kassenwart, war 2012 für 11 Monate in Choma

Julia, Freiwillige 2015/2016

→PY richtet eine „Schreibecke“ ein, in der man seine Geschichte und Erlebnisse mit Nosiku aufschreiben kann. PY wird die Geschichten dann an Nosikus Familie schicken.

### **Videoprojekt (Megan)**

Mittlerweile gibt es Mmabana seit 5 Jahren, es gab und gibt immer wieder neue Leute. Unser Wunsch ist, dass man auch die Menschen „da drüben“ kennenlernt, und erfährt, was Mmabana für sie bedeutet.

Megan hat im September Vorstellungsvideos von Jakob, Jonny, Sonja und Megan mitgenommen, um den Vorstand von FMD kennenzulernen. Umgekehrt hat sie Videos vom Vorstand aus Choma mitgebracht:

„Mama“ Elizabeth Masiku, Chair of MCOP (1. Vorsitzende), Schulleiterin, Co-Founder

Mr. Rodwell Nzoolo, Zweiter Vorsitzender, Jugendreferent, kannte Nosiku aus einem gemeinsamen NGO workshop

Pastor Royd Mumba, ökumenischer Leiter

„Mama“ Rose Mawino, Co-Founder, findet Kinder für den R&W Club, „Grassroot Network“

„Mama“ Memoline Chiteta, Schatzmeisterin, leitet das Hospice Alternativ Care

Emmanuel Mudenda, Director, seit 2012 bei Mmabana

Der Vorstand trifft sich ca. 1x im Monat.

### **Bericht aus Sambia (Julia, Hanna, Megan)**

Überblick

Im September Umzug nach Riverside, viele Programme müssen in dieser Zeit schließen, Lichtblick: SHE-Club, schöne Familienzeit (auch während Nosikus Krankheit)

Neues Projekthaus ab Anfang März; Programme starten wieder eines nach dem anderen, Computer Club, After School Club, Kids Club...

Das neue Haus hat 2 Räume, die ggf. noch unterteilt werden sollen, um mehr Freiwilligen (lokalen und deutschen) Platz zu bieten. Aktuell wohnen Petty und Sandra (und bis Dez. Louis) dort.

Nachteil am neuen Haus: Die Strecke für die Kinder im After-School Club ist ziemlich weit (teilweise 1h zu laufen) und sie müssen auf dem Weg die Hauptstraße überqueren. Der Mietvertrag läuft bis 2018, mit garantierter Miete (ohne Erhöhung), der Vermieter unterstützt Mmabana sehr.

#### Nosiku

Hanna und Julia berichten, wie sie Nosikus Krankheit erlebt haben. Der Umgang auch der anderen Mitarbeiter von MCOP mit der Situation war für sie schwierig, sie hatten in dieser Zeit praktisch keinen Kontakt zu Nosiku und nur sehr wenig Informationen; außerhalb der Familie wurde kaum über Nosikus Zustand oder ihre Behandlung gesprochen.

Ma Masiku war eine große Stütze für Hanna und Julia und hat auch dafür gesorgt, dass die Mmabana Freiwilligen mit zur Beerdigung konnten.

#### SHE Club

2x pro Woche jeweils 30-50 Mädchen ab der 7. Klasse, an 2 Schulen, sehr gute Kooperation mit den Schulen. Lockerer Unterricht mit mädchen- und frauenspezifischen Themen (Menstruation; wie wehre ich mich gegen unerwünschte Annäherungsversuche aber auch viele Spiele etc.)

#### Kids Club

Jeden Sonntag bei der Mwapona Community School (nicht wie früher Shampande Basic School). Es kommen rund 100 - 200 Kinder. Gemeinsamer Beginn mit Spielen für große Gruppen, dann Bibelgeschichten, dann Interessengruppen (Hoola Hoop, Talent Show, Fußball...) Nachteil an der neuen Schule: Kein Schatten. Aktuell gibt es Wasser für die Kinder, für Essen gibt es kein Budget. Die Jugendlichen sammeln regelmäßig und bringen auch ein bisschen Geld für Süßigkeiten etc. zusammen.

#### Computer Course

Interviews liefen Anfang März, der erste Kurs hatte ca 30 Teilnehmer, aufgeteilt auf 3 Gruppen (morning, mid-morning und afternoon). Einer der Lehrer ist Andrew, ein ehemaliger TN, der nach dem Computer Course am Mwagali College in Choma war (und vorher von Jakob unterrichtet wurde :) (*Idee: mal ein Interview oder Portrait von Andrew im NL?*)

#### Youth Club

Wird 1x pro Woche angeboten für die TN des Computer Kurses und andere interessierte Jugendliche. Es gibt Vorträge, gemeinsame Aktivitäten (Youth Night). Ca. 20-30 Jugendliche, manchmal bis zu 50, nehmen das Angebot regelmäßig wahr.

#### Youth Camps / Trips

Diese Camps werden komplett von den Jugendlichen organisiert und sie haben auch lokales Fundraising gestartet. Der letzte ging nach Botswana mit über 50 Teilnehmern, auch vielen ehemaligen Freiwilligen. Ein toller Beweis, dass die Mmabana Jugendlichen selbst die Initiative ergreifen (können)!

#### After School Club

Das Ziel des After School Clubs ist die Unterstützung der ehemaligen R&W Club Kinder (inzwischen Teil des Education Support), Nachhilfe und Motivation zum Lernen und findet in 2 Gruppen jeweils 2 mal pro Woche statt. Es gibt eine feste Gruppe von ca. 20 Kindern, die sehr regelmäßig kommen. Insgesamt werden rund 50 Kinder gefördert (im Education Support, s.u.) Sobald Essen angeboten wird, kommen deutlich mehr Kinder! Es wäre sehr hilfreich, dafür wieder ein Budget zu haben.

#### Education Support / Reading & Writing Course

48 Kinder, die den R&W Course abgeschlossen haben, bekommen die Schulgebühren von MCOP

bezahlt. Davon sind 42 in der Grundschule (bis 7. Klasse), 6 auf der High School (bis 10. Klasse) Aktuell findet kein Reading & Writing Course statt. Der Grund dafür ist nach wie vor, dass MCOP / FMD kein Budget haben, weitere Kinder in den Education Support aufzunehmen.

Das Sportprogramm ist noch immer sehr beliebt, und Frederik ist eine Legende ;)

#### Outreach

2013 hat MCOP ein Haus für eine blinde Frau gebaut, deren Hütte in der Regenzeit zusammengebrochen ist. Megan hat sie während ihrer Sambia-Reise besucht. Obwohl viele Häuser in der Nachbarschaft nicht mehr stehen, steht das Haus von Mmabana immer noch und die Dame wohnt dort noch.

Die Strukturen werden langsam wieder aufgebaut, es gibt Leader für die einzelnen Programmbereiche. Auch die Monatsberichte werden mittlerweile wieder geschrieben. Jakob hat einen Monatsbericht für September bekommen, der Oktoberbericht ist „fast fertig“. Während Megans Anwesenheit gab es einen Workshop von der Barclays Bank zum Thema „Wie starte ich ein Unternehmen“. Barclays hat außerdem Essen und viel Material gespendet, das von MCOP verwendet werden kann.

#### Projekt Hausbau

Die Frist der Gemeinde zum Baubeginn lief im August aus und danach wäre das Grundstück eigentlich wieder zurück an die Stadt gefallen. MCOP hat erreicht, dass diese Frist bis Februar 2017 verlängert wird. Mitte November ist geplant, das Grundstück in Zusammenarbeit mit dem Gefängnis zu nivellieren. Das wird als Baubeginn anerkannt und das Grundstück gehört damit endgültig Mmabana. (Nachtrag: Inzwischen wurde auf dem Gelände gearbeitet und damit gehört uns das Grundstück endgültig, Stand 29.11.2016)

Das ELM hat bestätigt, dass sie unserer Empfehlung folgen und 2017 / 18 wieder Freiwillige nach Choma entsenden.

#### Skype mit Choma

Leider konnte keine direkte Verbindung zustande kommen, in Choma ist wegen eines Unwetters gerade Stromausfall. Louis hat die Möglichkeit, uns eine Sprachnachricht zu schicken.

- Wie weit ist das neue Finanzkonzept umgesetzt?
- Ist Emmanuel als Berechtigter für das MCOP Konto eingetragen?
- Wie läuft's im Büro, wird die Ordnung eingehalten?

Mit Nosikus Tod ist viel Wissen verloren gegangen und auch routinierte Freiwillige sind gegangen. Louis verwendet passenderweise das Wort „Neugeburt“; viele Dinge müssen noch einmal neu gelernt werden.

Evaluation Meeting vom Youth Camp, schwierige Punkte wurden offen angesprochen. Die Programme laufen alle gut.

Die Aufräumaktion im Office ist noch in vollem Gange, es wird komplett umgebaut und sinnvoll eingerichtet.

Emmanuel hat noch keinen Zugriff auf das Mmabana Konto; sein Antrag vom März ist „ungültig“. Gestern wurde ein neuer Antrag gestellt, und die Bank hat *ganz doll* versprochen, sich drum zu kümmern.

Das Grundstück soll kommenden Dienstag eingeebnet werden, es werden Fotos gemacht etc. (s.

oben inzwischen geschehen)

Louis hat viele Guidelines geschrieben („How to write a report“, „How to organize an event“ etc.), er hat „Attendance Sheets“ eingeführt. Hoffentlich wird Emmanuel das weiterführen. Weitere Evaluation Meeting sind geplant.

Die aktuellen Freiwilligen sind super motiviert, und stehen hoffentlich noch länger zur Verfügung (keine Pläne zur Aufnahme eines Studiums o.ä.) Vielleicht können alte Freiwillige wie Evelyn oder Shaun als Programm Coordinator gewonnen werden. (Anmerkung von Hanna und Julia: Es gab einen Shaun, der nach Beschwerden von weiblichen Freiwilligen „rausgeflogen“ ist – wird mit Louis abgesprochen, nicht sicher, ob es sich um dieselbe Person handelt)

Für die Freiwilligen im kommenden Jahr konnte eine neue Mentorin gewonnen werden – Julia. Sie ist Deutsche, mit einem sambischen Farmer verheiratet und lebt in der Nähe von Choma.

### **Shoppen und Gutes dabei tun (Megan)**

Friends of Mmabana ist jetzt bei Gooding.de gelistet. Gooding ist eine Internetseite, über die man auf über 1500 Internetshops gelangen kann. Die Prämie, die Gooding bekommt, wird an einen Verein weitergeleitet, den man vorher ausgesucht hat.

Gooding bietet eine sehr einfache Möglichkeit, Mmabana ohne Mehrkosten Spenden zukommen zu lassen. Seit unserer Listung im September haben wir 6,44 EUR bekommen, und das mit nur 3 getätigten Einkäufen!

Einfach mal ausprobieren: [www.gooding.de](http://www.gooding.de)

### **Aktivitäten von FMD in Deutschland 2015 / 2016**

→ Kurzer Bericht von Nosikus Deutschlandreise

Seit März 2016 neues Vorstandsmitglied: Sonja (Schriftführerin); Megan wurde zur 2. Vorsitzenden gewählt und Andreas Knüdel ist ausgeschieden.

Wir haben Spenden von 2 „vereinsinternen“ Hochzeiten erhalten.

Das ELM wird für das kommende Jahr wieder 2 Freiwillige entsenden; Julia ist bei der Auswahl der Kandidaten involviert.

Die ESG Münster hat im Rahmen der EM ein Public Viewing als Benefizveranstaltung zugunsten von Mmabana veranstaltet. Wurde von Lena koordiniert, es sind über 900 EUR zusammengekommen.

Auch die Realschule Schongau hat wieder einen Sponsorenlauf veranstaltet; die Hälfte des Erlöses ging an Mmabana (rund 6150 EUR). Megan hat die Briefe von den Mmabana Kids an die Schüler in Schongau mitgebracht. Mit Lena, die im Dezember nach Choma reist, gibt es eine zeitnahe Möglichkeit, Antwortbriefe nach Sambia zu schicken.

Nachdem er im letzten Herbst noch einmal Nosiku getroffen hat, hat sich Louis (ehemaliger Freiwilliger 2011/2012) entschieden, in diesem Jahr 3 Monate nach Choma zu gehen und dort mitzuhelfen.

Im September wurden 3 Smartphones und 1 Laptop gespendet und von Megan nach Sambia mitgenommen. Während der MV wird spontan eine Digitalkamera gespendet, Lena kann sie im Dezember mitnehmen. Das würde den Austausch von Bildern sehr erleichtern.

Bengo / Hausbau: Bevor eine Organisation ein Projekt beim BMZ beantragen kann, muss der Träger eine „Trägerprüfung“ bestehen. Diese wurde Ende 2015 angestoßen, jedoch im März ruhend gelegt, da die Situation in Sambia sehr unklar war.

### **Pläne für 2017 (Jonny)**

*1000 drawings München (1. April 2017)*

Bei der letzten Veranstaltung 2015 hat Mmabana rund 1500 EUR Erlöst. - Es werden noch Helfer für die Veranstaltung gesucht!

Kontakt Daten (kommen von Jonny)

Anmerkung von PY: Es wäre eine gute Idee, als FMD ein kleines Dankeschön an die Veranstalter von 1000 drawings zu schicken!

*Kenako Festival Berlin (8. - 18. Juni)*

Vor 2 Jahren haben wir hier den Flug gewonnen, der Anlass für Nosikus Deutschlandreise war.

*Africa Festival Würzburg (25.-28. Mai)*

Kommerzielles Festival, größtes Afrika-Festival in Deutschland. Hier präsentieren sich auch gemeinnützige Vereine (einige wenige).

Kooperation mit dm („Sonnencreme-Stände“ beim Fest)

Weihnachtsmarkt Weingarten (nahe Karlsruhe)

Es gibt von der kath. Kirche eine Anfrage, ob der CVJM an einzelnen Abenden den Stand betreuen kann → Möglichkeit für Mmabana?

Kirchentag (19. - 23. Juni 2019) in Dortmund – Einsatz am Abend der Gemeinden (Mittwoch Abend), z.B. Getränkeverkauf... plus: Anknüpfen an den ev. Kirchenkreis Dortmund, der eine Partnerschaft mit der United Church of Zambia in Choma hat.

*Giving Tuesday (29. November 2016)*

Aufruf zu Spenden – ist das was für uns? Was könnten wir für 2017 vorbereiten?

„Kunstprojekt“: Kindern in Sambia eine Einwegkamera geben, ihre Perspektive dokumentieren, MCOP Fotoalbum gestalten.

Brainstorming: Was ist unser Ziel, wenn wir an Festivals teilnehmen bzw. einen Stand haben?

„Die TN hat sich gelohnt, wenn...“

- wir Spender finden
- daraus eine Kooperation (z.B. mit einer Schule, anderen Vereinen) entsteht
- wir neue Mitglieder gewinnen
- der Bekanntheitsgrad vom FMD / MCOP erhöht wird
- wir Geld einnehmen

Megan: Es besteht der Wunsch, eine Bilder-Datenbank aufzubauen. (s.u.)

*Mitgliederversammlung Frühjahr:*

Jakob ist im Studium stark eingespannt, Braunschweig ist eher keine Option.

Lena fragt in Münster nach, ob wir die MV in der ESG stattfinden kann – allerdings gibt es in der ESG keine Übernachtungsmöglichkeit (JuHe? Megans Bruder?)

Megan prüft Zeven. Brockhöfe?

Datum: April 2017 – Abstimmung über 2 Termine in der FB-Gruppe

**Struktur der Friends of Mmabana / Möglichkeiten des Engagements (Sonja)**

Kurze Auffrischung, was die Ziele von FMD laut Satzung sind, und wie diese erreicht werden → Mitglieder können sich in Komitees organisieren. Ein Plakat zeigt die Komitees, die es aktuell gibt. Bis Ende der MV besteht die Möglichkeit, sich dort einzutragen.

Es gibt den Wunsch nach T-Shirts, um bei Veranstaltungen einheitlich aufzutreten

„Marketing Team“: Mit diesem Titel kann sich Benni nicht identifizieren. Vorschlag: „Grafik Design Team“ und „Technik Team“

Weitere Ideen für Komitees:

Aufbau der Fotodatenbank als Komitee? (Benni & Megan)

Natalie, Vorschlag: Verbesserung der Referenzen / Letter of Recommendation Praxis für ehrenamtliche Mitglieder